Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Schlumpfeis-Aroma 3609

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Schlumpfeis-Aroma 3609

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Aroma / Flavouring, Duft/Riechstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	Aroma-Shopping GmbH	
Straße:	Jockweg 62	
Ort:	D-32312 Lübbecke	
Telefon:	05741 809440	
E-Mail:	service@aroma-shopping.de	
Ansprechpartner:	Jörg Kotlewski	Telefon: 05741 809440
E-Mail:	service@aroma-shopping.de	
Internet:	www.ellisaromen.de	

1.4. Notrufnummer:

Giftinformationszentrum-Nord Universitätsmedizin Göttingen 24h Hotline 0551 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenhinweise

EUH208	Enthält trans-hex-2-enal, Furaneol (4-Hydroxy-2,5-dimethyl-3(2H)-furanone). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Relevante Bestandteile

CAS-Nr.	Stoffname			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
123-92-2	Isopentylacetat; 3-Methylbutylacetat			1 - < 5 %
	204-662-3	607-130-00-2	01-2119548408-32	
	Flam. Liq. 3; H226 EUH066			
6728-26-3	trans-hex-2-enal			< 1 %
	229-778-1		01-2120770494-48	
	Flam. Liq. 3, Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Skin Sens. 1; H226 H311 H302 H317			
3658-77-3	Furaneol (4-Hydroxy-2,5-dimethyl-3(2H)-furanone)			< 0,1 %
	222-908-8		01-2120754473-52	
	Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1A; H302 H314 H318 H317			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
	Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE		
123-92-2	204-662-3	Isopentylacetat; 3-Methylbutylacetat	1 - < 5 %
	dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; oral: LD50 = 7410 mg/kg		
6728-26-3	229-778-1	trans-hex-2-enal	< 1 %
	dermal: ATE = 300 mg/kg; oral: ATE = 500 mg/kg		
3658-77-3	222-908-8	Furaneol (4-Hydroxy-2,5-dimethyl-3(2H)-furanone)	< 0,1 %
	oral: LD50 = 1660 mg/kg		

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Ärztliche Behandlung notwendig.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Hinweise

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Aroma / Flavouring, Duft/Riechstoff

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbe-grenzungsfaktor	Hinweis	Art
111-27-3	1-Hexanol	25	105		1(I)	Y	TRGS 900
123-51-3	3-Methylbutan-1-ol	20	73		2(I)	Y	TRGS 900
64-18-6	Ameisensäure	5	9,5		2(I)	Y	TRGS 900
71-36-3	Butan-1-ol	100	310		1(I)	Y	TRGS 900
64-19-7	Essigsäure	10	25		2(I)	Y	TRGS 900
64-17-5	Ethanol	200	380		4(II)	Y	TRGS 900
141-78-6	Ethylacetat	200	730		2(I)	Y	TRGS 900
123-92-2	Isopentylacetat	50	270		1(I)		TRGS 900
79-09-4	Propionsäure	10	31		2(I)	Y	TRGS 900

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Untersuchungs-material	Probennahme-zeitpunkt
71-36-3	Butan-1-ol (1-Butanol)	Butan-1-ol (1-Butanol) (nach Hydrolyse) (in Kreatinin)	10 mg/g	U	b

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung			
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert
123-92-2	Isopentylacetat; 3-Methylbutylacetat			
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	20,8 mg/m³
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	5,1 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	2,95 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	1,47 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig		oral	systemisch	1,47 mg/kg KG/d
123-51-3	Isoamylalkohol			
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		inhalativ	lokal	73,16 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	lokal	292 mg/m³
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	lokal	13 mg/m³
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	lokal	218 mg/m³
Verbraucher DNEL, langzeitig		oral	systemisch	12,5 mg/kg KG/d
123-92-2	Isopentylacetat; 3-Methylbutylacetat			
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	2,95 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	5,1 mg/m³
Verbraucher DNEL, langzeitig		oral	systemisch	1,47 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	1,47 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	20,8 mg/m³
141-78-6	Ethylacetat; Essigsäureethylester			
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	734 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	systemisch	1468 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		inhalativ	lokal	734 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	lokal	1468 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	63 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	367 mg/m³
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	systemisch	734 mg/m³
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	lokal	367 mg/m³
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	lokal	734 mg/m³
Verbraucher DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	37 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig		oral	systemisch	4,5 mg/kg KG/d
64-18-6	Formic acid			
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		inhalativ	lokal	9,5 mg/m³
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	lokal	3 mg/m³
111-27-3	1-Hexanol			
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	99 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		inhalativ	lokal	210 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	28 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	24,5 mg/m³
Verbraucher DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	14 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig		oral	systemisch	14 mg/kg KG/d

79-09-4	Propionsäure		
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	73 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	31 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	62 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	20,9 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	18,3 mg/m³
Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	3,7 mg/m³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	30,8 mg/m³
Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	10,5 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	10,5 mg/kg KG/d

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung
Umweltkompartiment	Wert
123-92-2	Isopentylacetat; 3-Methylbutylacetat
Süßwasser	0,011 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	0,11 mg/l
Meerwasser	0,001 mg/l
Süßwassersediment	0,335 mg/kg
Meeressediment	0,034 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	30 mg/l
Boden	0,06 mg/kg
123-51-3	Isoamylalkohol
Süßwasser	0,12 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	1,2 mg/l
Meerwasser	0,012 mg/l
Süßwassersediment	0,496 mg/kg
Meeressediment	0,05 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	37 mg/l
Boden	0,029 mg/kg
123-92-2	Isopentylacetat; 3-Methylbutylacetat
Süßwasser	0,011 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	0,11 mg/l
Meerwasser	0,001 mg/l
Süßwassersediment	0,335 mg/kg
Meeressediment	0,034 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	30 mg/l
Boden	0,06 mg/kg
141-78-6	Ethylacetat; Essigsäureethylester
Süßwasser	0,24 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	1,65 mg/l
Meerwasser	0,024 mg/l
Süßwassersediment	1,15 mg/kg
Meeressediment	0,115 mg/kg
Sekundärvergiftung	200 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	650 mg/l
Boden	0,148 mg/kg
64-18-6	Formic acid
Süßwasser	2 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	1 mg/l
Meerwasser	0,2 mg/l
Süßwassersediment	13,4 mg/kg
Meeressediment	1,34 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	7,2 mg/l

Boden		1,5 mg/kg
111-27-3	1-Hexanol	
Süßwasser		0,26 mg/l
Meerwasser		0,026 mg/l
Süßwassersediment		1,4 mg/kg
Meeressediment		0,14 mg/kg
Boden		0,12 mg/kg
79-09-4	Propionsäure	
Süßwasser		0,5 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		5 mg/l
Meerwasser		0,05 mg/l
Süßwassersediment		1,86 mg/kg
Meeressediment		0,186 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		5 mg/l
Boden		0,126 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Benutzung von Schutzkleidung.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssig	
Farbe:	farblos- hell gelblich	
Geruch:	typisch	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:		nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:		>90 °C
Entzündbarkeit:		nicht bestimmt
Untere Explosionsgrenze:		nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze:		nicht bestimmt
Flammpunkt:		>60 °C
Zündtemperatur:		>300 °C

Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
pH-Wert:	nicht bestimmt
Kinematische Viskosität:	nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit:	Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist.
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	
nicht bestimmt	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	nicht bestimmt
Dampfdruck:	nicht bestimmt
Dichte:	1,03 g/cm³
Relative Dampfdichte:	nicht bestimmt
Partikeleigenschaften:	nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften

Das Produkt ist nicht: brandfördernd.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

keine/keiner

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 5000 mg/kg

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
123-92-2	Isopentylacetat; 3-Methylbutylacetat				
	oral	LD50 7410 mg/kg	Kaninchen	Industrial Medicine and Surgery, 41(4),	Saline solution used to wash down the te
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg	Kaninchen	Food Cosmet Toxicol, 13 (5), 545-554, 19	No information available
6728-26-3	trans-hex-2-enal				
	oral	ATE 500 mg/kg			
	dermal	ATE 300 mg/kg			
3658-77-3	Furaneol (4-Hydroxy-2,5-dimethyl-3(2H)-furanone)				
	oral	LD50 1660 mg/kg	Ratte		OECD 401

Reiz- und Ätzwirkung

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Enthält trans-hex-2-enal, Furaneol (4-Hydroxy-2,5-dimethyl-3(2H)-furanone). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Sonstige Angaben

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung						
	Aquatische Toxizität	Dosis		[h] | [d]	Spezies	Quelle	Methode
123-92-2	Isopentylacetat; 3-Methylbutylacetat						
	Akute Fischtoxizität	LC50	11,1 mg/l	96 h	Danio rerio	REACh Registration Dossier	OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50	242 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	REACh Registration Dossier	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	42 mg/l	48 h	Daphnia magna STRAUS	Study report (1990)	other: DIN 38412 L 11
6728-26-3	trans-hex-2-enal						
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	8,16	72 h		REACh Registration Dossier	other: REACH Guidance on QSARs R.6
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	22,8	48 h		REACh Registration Dossier	other: REACH guidance on QSARs R.6
3658-77-3	Furaneol (4-Hydroxy-2,5-dimethyl-3(2H)-furanone)						
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	194,03	72 h	Desmodesmus subspicatus	REACh Registration Dossier	OECD Guideline 201

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
123-92-2	Isopentylacetat; 3-Methylbutylacetat	2,7

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
123-92-2	Isopentylacetat; 3-Methylbutylacetat	28,1		BCFBAF version 3.01

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Binnenschiffstransport (ADN)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 40, Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen:	96,444 % (993,373 g/l)
Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus Farben und Lacken:	96,932 % (998,403 g/l)

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU:	Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse:	1 - schwach wassergefährdend
Status:	Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV
Hautresorption/Sensibilisierung:	Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3
Acute Tox. 3: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 3
Acute Tox. 4: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 4
Skin Corr. 1B: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1B
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Gefahrenkategorie 1
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie 1
Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie 1A
CLP: Classification, labelling and Packaging
REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals
GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
UN: United Nations
EG/EWG: Europäische Gemeinschaft/Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EU: Europäische Union
CAS: Chemical Abstracts Service
DNEL: Derived No Effect Level
DMEL: Derived Minimal Effect Level
PNEC: Predicted No Effect Concentration
ATE: Acute toxicity estimate
LC50: Lethal concentration, 50%
LD50: Lethal dose, 50%
LL50: Lethal loading, 50%
EL50: Effect loading, 50%
EC50: Effective Concentration 50%
ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate
NOEC: No Observed Effect Concentration
BCF: Bio-concentration factor
PBT: persistent, bioaccumulative, toxic
vPvB: very persistent, very bioaccumulative
M-Faktor: Multiplikationsfaktor
MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
IBC: Intermediate Bulk Container
VOC: flüchtige organische Verbindung (volatile organic compound)
SVHC: Substance of Very High Concern
Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
EUH208	Enthält trans-hex-2-enal, Furaneol (4-Hydroxy-2,5-dimethyl-3(2H)-furanone). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)